

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch**

Band (Jahr): **104 (2006)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

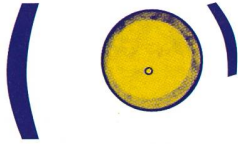
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes

Geschäftsstelle/Secrétariat central
Rosenweg 25C 3000 Bern 23
Tel. 031 332 63 40 Fax 031 332 76 19
info@hebamme.ch
www.hebamme.ch/www.sage-femme.ch
Öffnungszeiten:
Mo-Do 9-11 und 14-16 Uhr, Fr 9-11 Uhr
Heures d'ouverture:
lu-je 9 h-11 h et 14 h-16 h, ve 9 h-11 h

Offizielle Zeitschrift des
Schweizerischen Hebammenverbandes

Journal officiel de la Fédération
suisse des sages-femmes

Giornale ufficiale della Federazione
svizzera delle levatrici

Revista ufficiale da la Federaziun svizra
da las spendreras

104. Jahrgang / 104^e année

Erscheint 11 mal im Jahr
Parution: 11 éditions par année

Impressum

Verlag/Édition
Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes

Redaktion/Rédaction/Redazione
Deutschsprachige Redaktion/Verantwortliche
Redaktorin:
Gerlinde Michel, Rosenweg 25 C, 3000 Bern 23
Telefon 031 331 35 20, Fax 031 332 76 19
e-mail: g.michel@hebamme.ch

Rédaction de langue française
Josiane Bodart Senn, Chemin du Bochet 4a
1196 Gland, téléphone 022 364 24 66,
portable 079 755 45 38,
courriel: j.bodartsenn@sage-femme.ch

Redaktioneller Beirat
Barbara Jeanrichard (bj), Inge Loos (il),
Elvire Sheik-Enderli (ese), Christiane Allegro (ca),
Sue Brailey (sb), Zuzka Hofstetter (zh),
Lisa Mees-Liechti (lml), Marina Milani (mm)

Beraterin Hebammenforschung
Ans Luyben

Redaktionsschluss/Délai de rédaction
Am 1. des Vormonats/Le premier du mois précédent

Gestaltung/Herstellung
Tygraline AG, Bern
Manfred Kerschbaumer

Jahresabonnement/Abonnement annuel
Nichtmitglieder/Non-membres Fr. 95.-
Ausland/Etranger Fr. 120.-
Einzelnummer/Prix du numéro Fr. 12.- + Porto
Die Bezugsdauer verlängert sich jeweils um ein
weiteres Jahr, wenn nicht bis zum 31. Oktober
schriftlich gekündigt wird.
La durée d'abonnement se renouvelle automati-
quement chaque année sauf résiliation par écrit
jusqu'au 31 octobre.

Anzeigenmarketing/Régie d'annonces
KünzlerBachmann Medien AG
Geltenwilenstrasse 8a . 9001 St. Gallen
T 071 226 92 92 . F 071 226 92 93
info@kbmedien.ch . www.kbmedien.ch

Druck/Impression
Vogt-Schild Druck AG
Gutenbergstrasse 1, CH-4552 Derendingen
www.vsdruck.ch

WEMF-beglaubigt

ISSN 1422-4526

4

Qualitative Umfrage am CHUV

Erleben der eingeleiteten Geburt

Am Centre Hospitalier Universitaire
Vaudois (CHUV) werden ein Drittel aller
Geburten eingeleitet. Eine Umfrage bei
den betroffenen Frauen und beim Be-
treuungspersonal lässt auf eine gewisse
Unzufriedenheit mit dem Ablauf schlies-
sen. Die Ursachen zu verstehen, zu re-
flektieren und die Betreuungsqualität
zu verbessern ist wichtiges Anliegen
der Initiantin der Untersuchung.

6

Evidenzbasierte
Hebammenarbeit
Wissenschaft und
Gespür verbinden

Als zeitgemässe Hebammenkunst defi-
niert Lesley Ann Page die Fähigkeit,
wissenschaftliche Erkenntnis mit Ein-
führung und Miteinbezug der gebären-
den Frau zu verbinden.

8

Medizinisch unter-
stützte Fortpflanzung
Psychologische
Auswirkungen

Obwohl in der Schweiz die In-vitro-
Fertilisation (IVF) seit 20 Jahren prak-
tiziert wird, haben etliche Paare immer
noch Mühe, diese Technik samt ihrer
wissenschaftlichen und sozialen Realität
zu akzeptieren. Wenige Paare befassen
sich mit den Details der Empfängnis,
bevor sie selbst von Unfruchtbarkeit
betroffen sind. Ehepaare, die dank neuen
Technologien schwanger werden, er-
leben die Vorbereitung auf die Geburt
aus einer völlig anderen Perspektive als
Paare, deren Kind in der Intimität ge-
zeugt wurde.



Haut niveau

Science et écoute mises en pratique: la sagesse des femmes

Pour agir au mieux et ne pas nuire, les
sages-femmes de demain devront être
capables de se questionner et d'ap-
porter une information éprouvée aux
femmes qu'elles accompagnent. Elles
devront se focaliser sur l'essentiel et
mettre en œuvre une obstétrique basée
à la fois sur le partenariat et sur la re-
cherche («evidence-based midwifery»).



Accouchement provoqué

Une sage-femme impliquée dans la recherche

La recherche étudie généralement les ef-
fets comparés des interventions, leurs
avantages et leurs inconvénients. Elle
ignore souvent le vécu des personnes di-
rectement concernées. C'est à cet aspect
que s'attache cette étude sur la satisfac-
tion des femmes qui ont vécu un accou-
chement provoqué.

Rubriken/Rubriques

Aktuell	2
Mosaik	12
Forum	14
Bücher	15
SHV/FSSF	17
Sektionen/Sections	22
Fortbildung SHV	
Formation FSSF	26
Actualité	30
Mosaïque	40
Livres	42
Stellenangebote	
Offres d'emploi	44